



**Die MIMEN e.V.**  
Theaterverein in Much

# Die spanische Fliege

oder  
Hawerkamp's Meiert

Schwank in drei Akten  
von  
Franz Arnold  
und Ernst Bach

**Mitwirkende:**  
Kajo Willmund, Barbara Hiesler, Jutta Heilmann,  
Ralf Bitschling, Sabine Mirbach, Harald Benstein,  
Reiner Kolf, Friedhelm Schlimbach, Hermann Krütt,  
Elisabeth Benstein, Jürgen Beuke, Elke Wachendorf  
**Regie:**  
Bernd Maaz



<b>Termine:</b>	<b>Eintrittsgeld:</b>	<b>Kartenverkauf:</b> ab 21.10.1996
So. 16.11.1996, 19.30 Uhr	frei	Theaterkasse in
So. 17.11.1996, 18.00 Uhr	30 Minuten vor Beginn	<b>REDEBÜRO</b>
Fr. 22.11.1996, 19.30 Uhr	Aula Schulzentrum Much	<b>MUCH</b>
So. 23.11.1996, 19.30 Uhr		Veranstaltung des
So. 24.11.1996, 18.00 Uhr	Eintritt: 10,- 12,-	<b>THEATERVEREIN</b>

**LUDWIG HAWERKAMP**, Meistrickfabrikant  
**EMMA**, seine Frau  
**PAULA**, deren Tochter  
**HURWIG**, Emmas Bruder  
**WALLY**, seine Tochter  
**ALOIS WIMMER**, Emmas Schwager  
**DR. FRITZ GERLACH**, Rechtsanwalt  
**ANTON TIEDEMEIER**  
**GOTTLIEB MEISEL**  
**MATHILDE**, dessen Frau  
**HEINRICH**, deren Sohn  
**MARIE**, Wirtschafterin bei Hawerkamp

Kajo Willmund  
Barbara Hiesler  
Jutta Heilmann  
Ralf Bitschling  
Sabine Mirbach  
Harald Benstein  
Reiner Kolf  
Friedhelm Schlimbach  
Hermann Krütt  
Elisabeth Benstein  
Jürgen Beuke  
Elke Wachendorf

**Masken:** Agnes Willmund, Gabriele Schmidt  
**Kostüme:** Elisabeth Benstein, Elke Wachendorf, Agnes Willmund  
**Frisuren:** Mariamne Bitschling  
**Bühnenbau/Bühnenbild:** Bernd Maaz, Harald Benstein, Sebastian Berndhardt, Jürgen Beuke, Ralf Hirschling, Hermann Krütt, Martin und Friedhelm Schlimbach  
**Bühnentechnik:** Martin Isenberg, Ralf Philipp  
**Soubrette:** Irnela Seils  
**Regie:** Bernd Maaz

## Die spanische Fliege

es war schon eine "scharfe" Sache, die da um die Jahrhundertwende in dem kleinen Örtchen Nackhausen bei Much passierte. Aber für "scharfe Sachen" hat er ja auch eine Vorliebe, der Herr Haverkamp, Fabrikant für Mostrich, Rollmöpfe und andere Delikatessen. So konnte er denn auch nicht die Finger bei sich behalten, als die Tänzerin Röschen Zippes alias "Senorita Rosita" oder auch die Spanische Fliege genannt, ihm all ihre scharfen Leckereien anbot.

"Freu Dich Papa, nun bin ich da!", heißt es schon entsprechende Monate später. Jedoch wäre die Freude erheblich größer gewesen, wenn unser Herr Haverkamp nicht schon so gut wie verheiratet gewesen wäre. Mit einer anderen selbstverständlich. Also, was tun? Natürlich, ... bezahlen!

Nach 25 Jahren droht die Sache dann plötzlich doch ans Tageslicht zu kommen, weil die Unterlagen versehentlich in falsche Hände geraten sind. Das Foto, auf dem damals der Willkommengruß für den Vater geschrieben stand, ist plötzlich auch in vielfacher Ausfertigung in den falschen Händen. Vielfacher Ausfertigung? Hat denn sonst noch jemand der ehrenwerten Herrschaften Kontakt zu ...?

Einen ähnlichen Fall hat gerade der junge Wissenschaftler Heinrich Meisel erforscht. Heinrich, der - für viele unverständlich - plötzlich bei Haverkamp auftaucht, hat herausgefunden, dass in der Verwandtschaft des Königs Schamaschumukin ein gewisser Karachardasch angeblich mehrere Väter hatte. Sehr unwahrscheinlich. "Dat sach emal nit!" meint darauf nur Haverkamp.

Liebes Publikum, den Rest ersparen wir Ihnen hier. Lassen Sie sich lieber alles hautnah und direkt vorführen. Nach vielen schönen Proben freuen wir uns in diesem Jahr ganz besonders, Ihnen eines der schönsten Stücke der Autoren Arnold & Bach zeigen zu dürfen. Einige neue Gesichter, jedoch auch sehr viele "alte Hasen" sind mit dabei. Gönnen Sie sich zwei schöne Stunden. Rätseln Sie mit über unbekannte Väter; lassen Sie sich etwas erzählen über Burnaburiasch, den Sohn des Aschurischischi oder über den Verein zur Hebung der Sitlichkeit. Bei all' diesen Gereimtheiten und Ungereimtheiten wünschen wir Ihnen viel Vergnügen!

Ihre Mimen  
Bernd Manz

PS - Wenn Sie nach der Aufführung mehr über den Vater oder über Senorita Rosita wissen, sagen Sie es uns, denn Sie wären der Erste!